

Datenschutzhinweise für Bewerber/ Mitarbeiter

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich?

Verantwortliche Stelle ist:

Ottendorfer Mühlenbäcker GmbH

Vertreten durch die GF: Rolf Härdtner, Annemarie Härdtner, Volker Beduhn, Robert Meyer

Frankfurt 1b

01458 Ottendorf-Okrilla

Telefon: 035205/4500

Fax: 035205/45010

E-Mail: info@muehlenbaecker.de

Sie erreichen unseren betrieblichen Datenschutzbeauftragten unter:

Herr Florian Schöner

AD REM GmbH

Ferdinand-Braun-Str. 26

74074 Heilbronn

Telefon: +49 (7131) 1201393

Mail: schoener@adrem-gmbh.de

2. Welche Personenbezogenen Daten verarbeiten wir:

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen des Arbeitsvertrages bzw. dessen Anbahnung von unseren Mitarbeitern und Bewerbern erhalten. Relevante Daten sind Personalien (Name und Adresse, Geburtsdatum), Kontaktdaten (Telefon, Fax, E-Mail), Lebensläufe, Zeugnisse und Bewerbungsunterlagen die zur Durchführung bzw. Anbahnung von Arbeitsverhältnissen notwendig sind und von Ihnen zur Verfügung gestellt werden.

3. Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage?

a.1 Datenverarbeitung für eine vertragliche Beziehung (Art. 6 Abs. 1b DSGVO) iVm § 26 BDSG

Wir verarbeiten personenbezogene Daten zur Begründung, zur Durchführung und zur Beendigung des Arbeitsvertrages. Im Vorfeld eines Arbeitsvertrages – also in der Vertragsanbahnungsphase – verarbeiten wir personenbezogenen Daten zur Auswahl und zur Kontaktaufnahme von geeigneten Bewerbern.

a.2 Datenverarbeitung auf Grundlage des berechtigten Interesse (Art. 6 Abs. 1f DSGVO)

Wir verarbeiten personenbezogene Daten um Kunden und Interessenten, aber auch den eigenen Mitarbeiter/innen eine Möglichkeit der persönlichen Ansprache der Mitarbeiter/innen zu geben.

4. Wer bekommt meine Daten?

Ihre Daten werden innerhalb des Unternehmens an diejenige Stelle weitergegeben, die diese zur Prüfung Ihrer Bewerbung benötigen. Eine Weitergabe an sonstige Dritte findet nicht statt.

5. Werden meine Daten an ein Drittland weitergegeben?

Eine Weitergabe der Daten an ein Drittland findet nicht statt.

6. Wir lange werden meine Daten gespeichert?

Sofern Ihrer Bewerbung erfolgreich ist, verarbeiten und speichern wir Ihre Daten personenbezogenen Daten solange es für die Erfüllung unserer gesetzlichen und vertraglichen Pflichten erforderlich ist. Zu beachten ist, dass es sich bei einem Arbeitsverhältnis um ein Dauerschuldverhältnis handelt, das auf Jahre angelegt ist. Sind die Daten für die Erfüllung gesetzlicher oder vertraglicher Pflichten nicht mehr erforderlich, so werden die Daten regelmäßig gelöscht, sofern keine handels- sozialversicherungs- oder steuerrechtlichen Vorschriften oder Aufbewahrungspflichten dem entgegenstehen. Die handels- und steuerrechtlichen Aufbewahrungsfristen sind in der Regel zwischen zwei und 10 Jahren.

Sofern ein Bewerber bei der Stellenauswahl nicht berücksichtigt wird, so werden die Daten in der Regel nach 6 Monaten nach erfolgter Stellenbesetzung gelöscht, es sei der Bewerber stimmt einer längeren Frist zu (bspw. um bei zukünftigen Stellenausschreibungen berücksichtigt zu werden)

7. Welche Rechte habe ich?

Sie haben das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Art. 20 DSGVO. Falls Sie Ihre Rechte wahrnehmen wollen, genügt eine Erklärung per eMail bzw. Post an die oben angegebene Adresse.

Sie haben ferner das Recht, gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten Widerspruch gemäß Art. 21 DSGVO einzulegen. Möchten Sie von Ihrem Recht auf Widerspruch Gebrauch machen, genügt eine Erklärung per eMail oder Post an die oben angegebene Adresse.

Beim Auskunftsrecht und Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO iVm Art. 19 DSGVO).

8. Gibt es eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?

Im Rahmen des Arbeitsverhältnisses bzw. dessen Anbahnung müssen Sie diejenigen Daten bereitstellen, die für die Prüfung Ihrer Eignung für die jeweilige Stelle sowie die Aufnahme und Durchführung eines Arbeitsverhältnisses und der Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind oder zur deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel nicht in der Lage sein, einen Vertrag mit Ihnen zu schließen oder diesen durchzuführen.

9. Finden Automatisierte Einzelentscheidungen statt (einschließlich Profiling)?

Automatisierte Verarbeitungen personenbezogener Daten, durch die einzelne Persönlichkeitsmerkmale bewertet werden, dürfen nicht finden nicht statt.